

FFM
FREIWILLIGE FEUERWEHR MÜHLAU

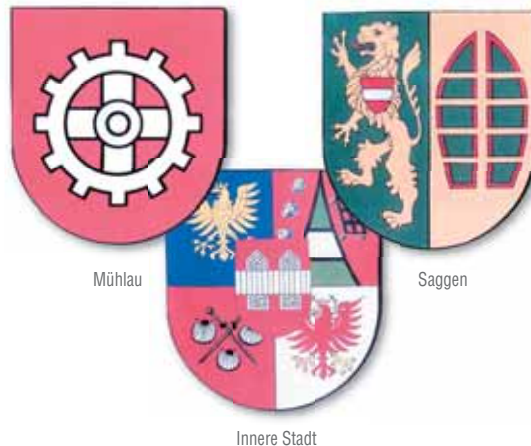


2007

FFM FREIWILLIGE FEUERWEHR MÜHLAU



Kdt.-Stv. OBI Josef Mayr



Mühlau

Saggen

Innere Stadt



Kdt. HBI Albert Pfeifhofer

Werte Bevölkerung unseres Schutzbereiches Mühlau – Saggen – Innere Stadt

Mit dem Kalender 2007 sind wir wieder beim Grundziel unseres Kalenders, Ihnen schon Vergessenes wieder in Erinnerung zu bringen und die Jugend über Zeiten zu informieren die sie nicht erleben durfte.

Das Grundthema dieses Jahres – Transportmittel im Wandel der Zeit – wurde mit der professionellen Unterstützung von Dr. Andreas Rauch, der mit der Zusammenstellung der Bilder und dem dazugehörenden Text, einen wesentlichen Teil zur Entstehung dieses Kalenders beigetragen hat, erarbeitet.

Für die Unterstützung des diesjährigen Kalenders, möchte sich die Freiwillige Feuerwehr Mühlau bei allen Mitwirkenden, Sponsoren und Gönnern herzlich bedanken.

Sehen Sie diesen Kalender als Dankeschön für Ihren Beitrag zur Sicherheit in unserem Schutzbereich.

Kdt. HBI Albert Pfeifhofer
Kdt.-Stv. OBI Josef Mayr

KONTAKTADRESSEN

FEUERWACHE MÜHLAU

Haller Straße 4, 6020 Innsbruck
Tel. 0 512/26 60 11
E-Mail: muehlau@feuerwehr-innsbruck.at
www.feuerwehr-muehlau.at

Kommandant

HBI Albert Pfeifhofer
Hauptplatz 3, 6020 Innsbruck
Tel. 0 676/325 12 79
E-Mail: albert.pfeifhofer@gmx.at

Jugendbetreuer

LM Stefan Pfeifhofer
Hauptplatz 3, 6020 Innsbruck
Tel. 0 664/844 61 02
E-Mail: dersteff@derlex.at

IMPRESSUM Herausgeber: Freiwillige Feuerwehr Mühlau © 2007

Für den Inhalt verantwortlich: HBI Albert Pfeifhofer, Dr. Andreas Rauch · Gestaltung: HFM Alexander Pfeifhofer
Bildquellen: Stadtarchiv IBK, Werner Schröter IBK, Dr. Andreas Rauch · Satz- und Druckfehler sowie Irrtümer vorbehalten.

Ihr Firmenlogo ist nicht dabei?

Wenn auch Sie die Feuerwehr Mühlau unterstützen wollen,
dann melden Sie sich doch gleich für den Kalender 2008 an!

Weitere Auskünfte bei Kdt. HBI Albert Pfeifhofer · Tel. 0 676/325 12 79 · E-Mail: albert.pfeifhofer@gmx.at





JÄNNER 2007

www.feuerwehr-muehlau.at

Mo 01	Mo 08	Mo 15	Mo 22	Mo 29
Di 02	Di 09	Di 16	Di 23	Di 30
Mi 03	Mi 10	Mi 17	Mi 24	Mi 31
Do 04	Do 11	Do 18	Do 25	
Fr 05	Fr 12	Fr 19	Fr 26	
Sa 06	Sa 13	Sa 20	Sa 27	
So 07	So 14	So 21	So 28	

Ein eigentümliches Gefährt hat sich im Januar 1951 auf Mühlauer Boden bewegt. Der Aushub des neuen städtischen Trinkwasserkraftwerkes am Schillerweg wurde mit Hilfe eines von einer Dampflokomotive gezogenen Zuges verfrachtet. Der für uns heute so vertraute Bagger mit seiner hydraulisch bewegten Schaufel war noch nicht erfunden, mittels Seilzug bewegte Baggerschaufeln waren Stand der Technik.



FEBER 2007

www.feuerwehr-muehlau.at

	Mo 05	Mo 12	Mo 19	Mo 26
	Di 06	Di 13	Di 20	Di 27
	Mi 07	Mi 14	Mi 21	Mi 28
Do 01	Do 08	Do 15	Do 22	
Fr 02	Fr 09	Fr 16	Fr 28	
Sa 03	Sa 10	Sa 17	Sa 24	
So 04	So 11	So 18	So 25	

Die heutige Hallerstraße verlief 1934 noch nicht unmittelbar am Inn, sondern etwas abgerückt dahinter. Ihre damalige Trasse ist heute noch als Nebenfahrbahn erhalten. Die Schienen der „Haller“, so wurde die abgebildete Straßenbahn genannt, mussten etwas sorgfältiger vom Schnee geräumt werden als die Straße. An der Standard-Oil-Tankstelle wird gerade Kundschaft bedient.



Haller Str. 7 A-6020 Innsbruck
Tel. +43 512 267506
Internet: www.dollinger.at

Blumen Mona



MORIGGL

verlässlicherfahren

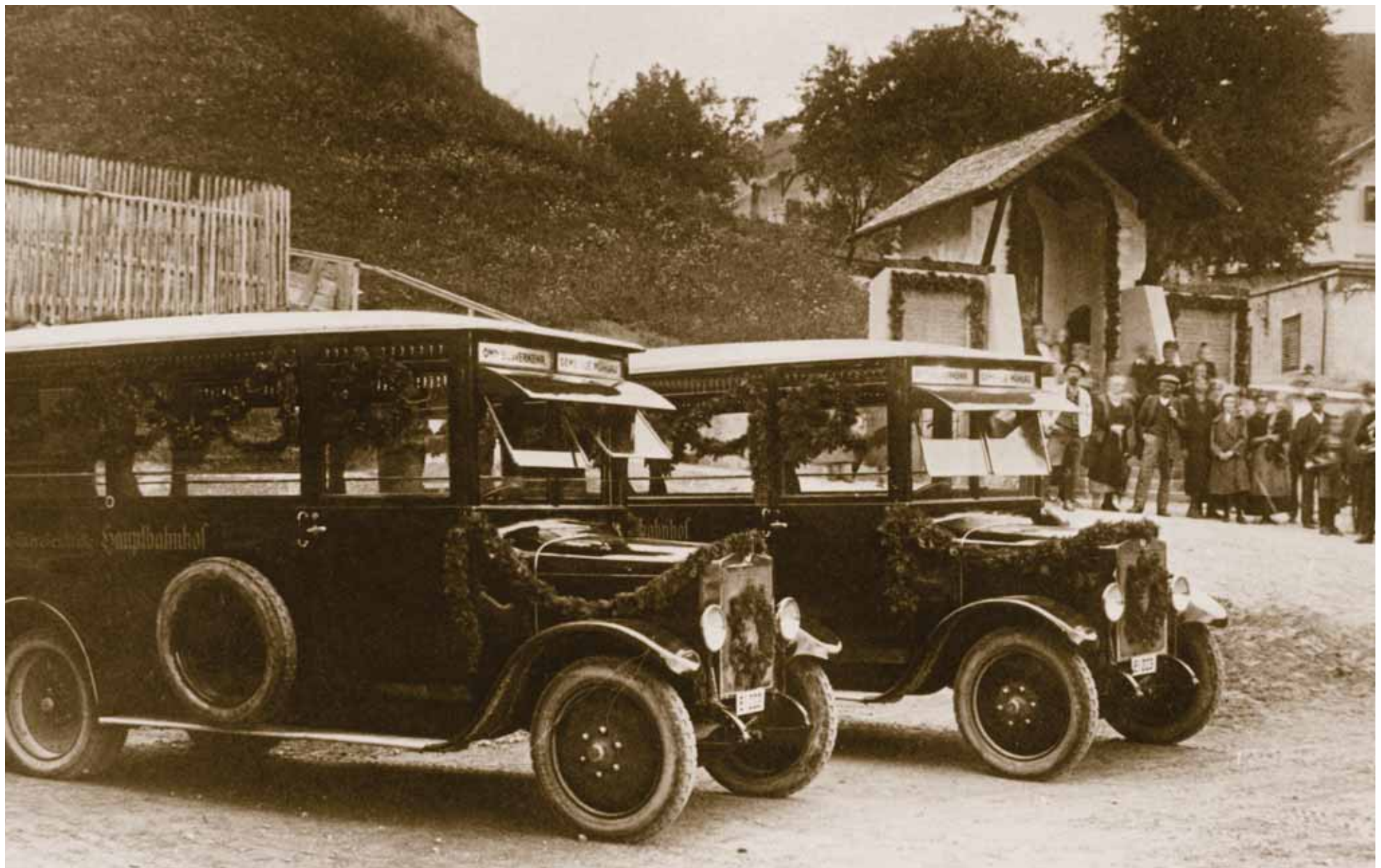


MÄRZ 2007

www.feuerwehr-muehlau.at

	Mo 05	Mo 12	Mo 19	Mo 26
	Di 06	Di 13	Di 20	Di 27
	Mi 07	Mi 14	Mi 21	Mi 28
Do 01	Do 08	Do 15	Do 22	Do 29
Fr 02	Fr 09	Fr 16	Fr 23	Fr 30
Sa 03	Sa 10	Sa 17	Sa 24	Sa 31
So 04	So 11	So 18	So 25	

1927 wurde zum Transport des Seegrubenbahnseiles ein Spezialgefährt aus Wien herbeigeschafft. Zuvor wurde das Trage-seil per Bahn nach Innsbruck geliefert und auf den Geleisen der Rauchmühle vom Wagon auf den Sondertransporter umgeladen. Da das Seil nur bis zum Hohen Weg transportiert werden musste – von dort wurde es Richtung Seegrube abgespult – war die Überwindung des Höhenunterschieds vom Rauchmühlengleis zur tiefer gelegenen Bundesstraße das einzige größere Problem. Rechts im Bild ist die Sternbachmauer zu sehen, das im Hintergrund befindliche Kreuz steht ebenfalls noch an derselben Stelle.



APRIL 2007

www.feuerwehr-muehlau.at

Mo 02	Mo 09 <small>Ostermontag</small>	Mo 16	Mo 23	Mo 30
Di 03	Di 10	Di 17	Di 24	
Mi 04	Mi 11	Mi 18	Mi 25	
Do 05	Do 12	Do 19	Do 26	
Fr 06	Fr 13	Fr 20	Fr 27	
Sa 07	Sa 14	Sa 21	Sa 28	
So 01	So 08 <small>Ostersonntag</small>	So 15	So 22	So 29

KUM, Kraftfahrlinienunternehmung der Gemeinde Mühlau, Fernsprecher interurban 2121, steht auf dem Briefpapier der Mühlauer Verkehrsbetriebe. Dafür fehlt aber leider die Datierung des Fotos, es zeigt vermutlich die Betriebsaufnahme am Dorfplatz 1926. Am vorderen Wagen ist seitlich Hauptbahnhof zu lesen. Er war für die Linie Hauptplatz – Kettenbrücke – Hauptbahnhof vorgesehen. Daneben wurde auch eine zweite Strecke bedient, welche über die MARTHA-Dörfer nach Hall führte. Werkstätte und Wagenbeherbergung befanden sich im Gebäude der heutigen Feuerwache.

MALER HOLZBAUR
 MALEREI • FASSADEN • SCHILDERMALEREI
 FASSADENSTEIGER • GEBÄUDEREINIGUNG • DIGITALDRUCKE • KLEBTEXTE
Mit Fantasie + Farbe!
www.holzbaur.at maler@holzbaur.at
 INNSBRUCK - Josef-Wilberger-Str. 45 ☎ 0512 / 26 76 46

SANATORIUM KETTENBRÜCKE



MAI 2007

www.feuerwehr-muehlau.at

	Mo 07	Mo 14	Mo 21	Mo 28 Pfingstmontag
Di 01 Staatsfeiertag	Di 08	Di 15	Di 22	Di 29
Mi 02	Mi 09	Mi 16	Mi 23	Mi 30
Do 03	Do 10	Do 17 Christi Hf.	Do 24	Do 31
Fr 04	Fr 11	Fr 18	Fr 25	
Sa 05 Floriani	Sa 12	Sa 19	Sa 26	
So 06	So 13	So 20	So 27 Pfingstsonntag	

Am 4. Mai 1949 wurde dieses Foto aufgenommen. Die Mühlauer Bevölkerung wusste anscheinend immer schon, bei welchen Engstellen es sich lohnt ein wenig abzuwarten, falls ein größerer Transport angekündigt war. Die Anlieferung schweren Gerätes zur Wasserkraftwerksbaustelle war so willkommener Anlass die Leistung des LKW-Fahrers gebührend zu bewundern.

ROBERT M. HIEGER
HOLZBÖDEN | GARTENMÖBEL | ÖLE

HIEGER
Malermaler
Kreative Malerei



MORIGGL

verlässlicherfahren

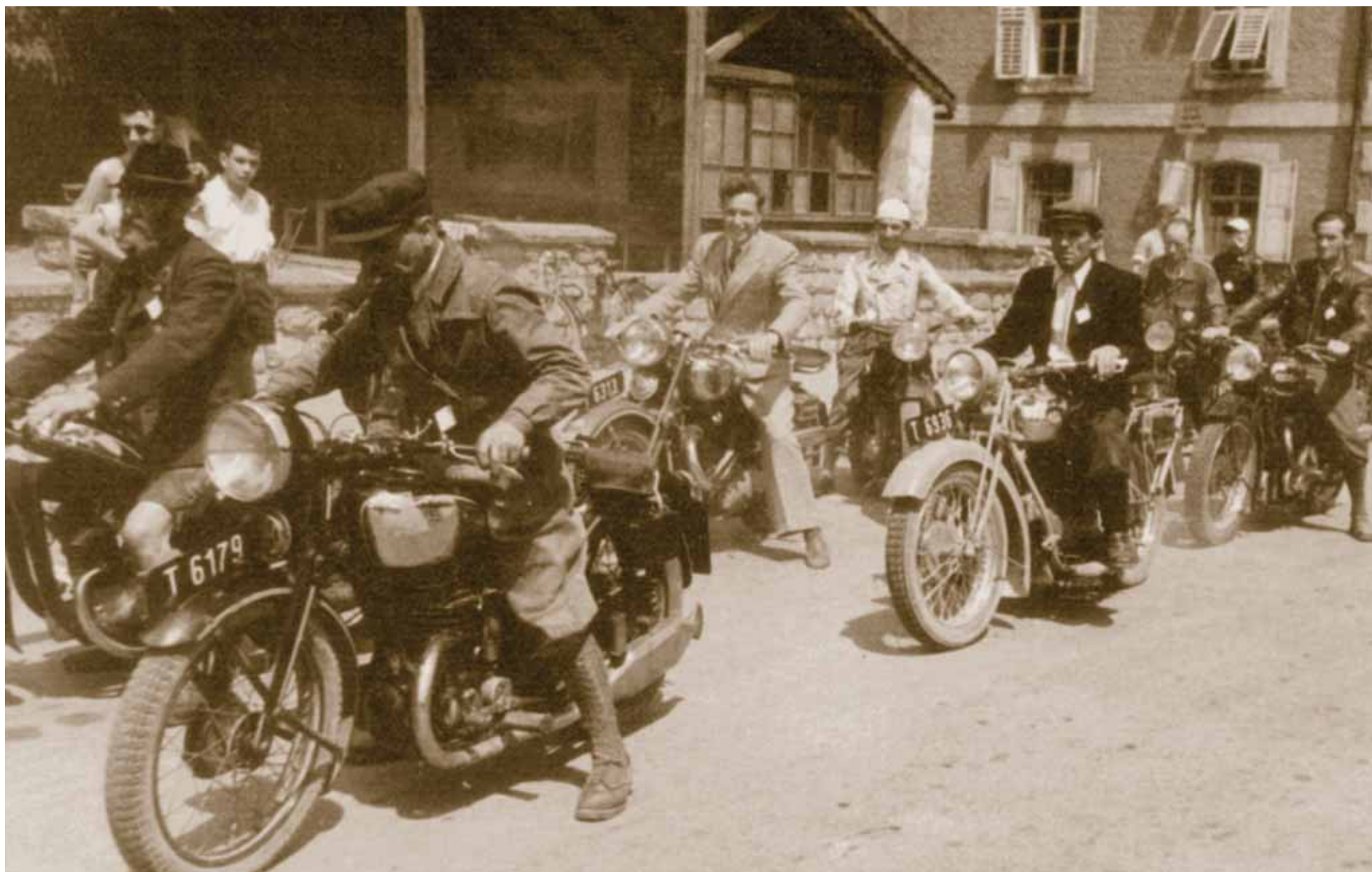


JUNI 2007

www.feuerwehr-muehlau.at

	Mo 04	Mo 11	Mo 18	Mo 25
	Di 05	Di 12	Di 19	Di 26
	Mi 06	Mi 13	Mi 20	Mi 27
	Do 07 <i>Fronleichnam</i>	Do 14	Do 21	Do 28
Fr 01	Fr 08	Fr 15	Fr 22	Fr 29
Sa 02	Sa 09	Sa 16	Sa 23	Sa 30
So 03	So 10	So 17	So 24	

So manche seltsame Blüte brachte die Motorisierung mit sich. Die Kanone ziehend war Franz Scheirings 500er Puch Teil der Schützenformation. Mit Kanonier Wille Rudl am Steuer ging es 1967 mit der Kompanie die Anton-Rauch-Straße hinunter.

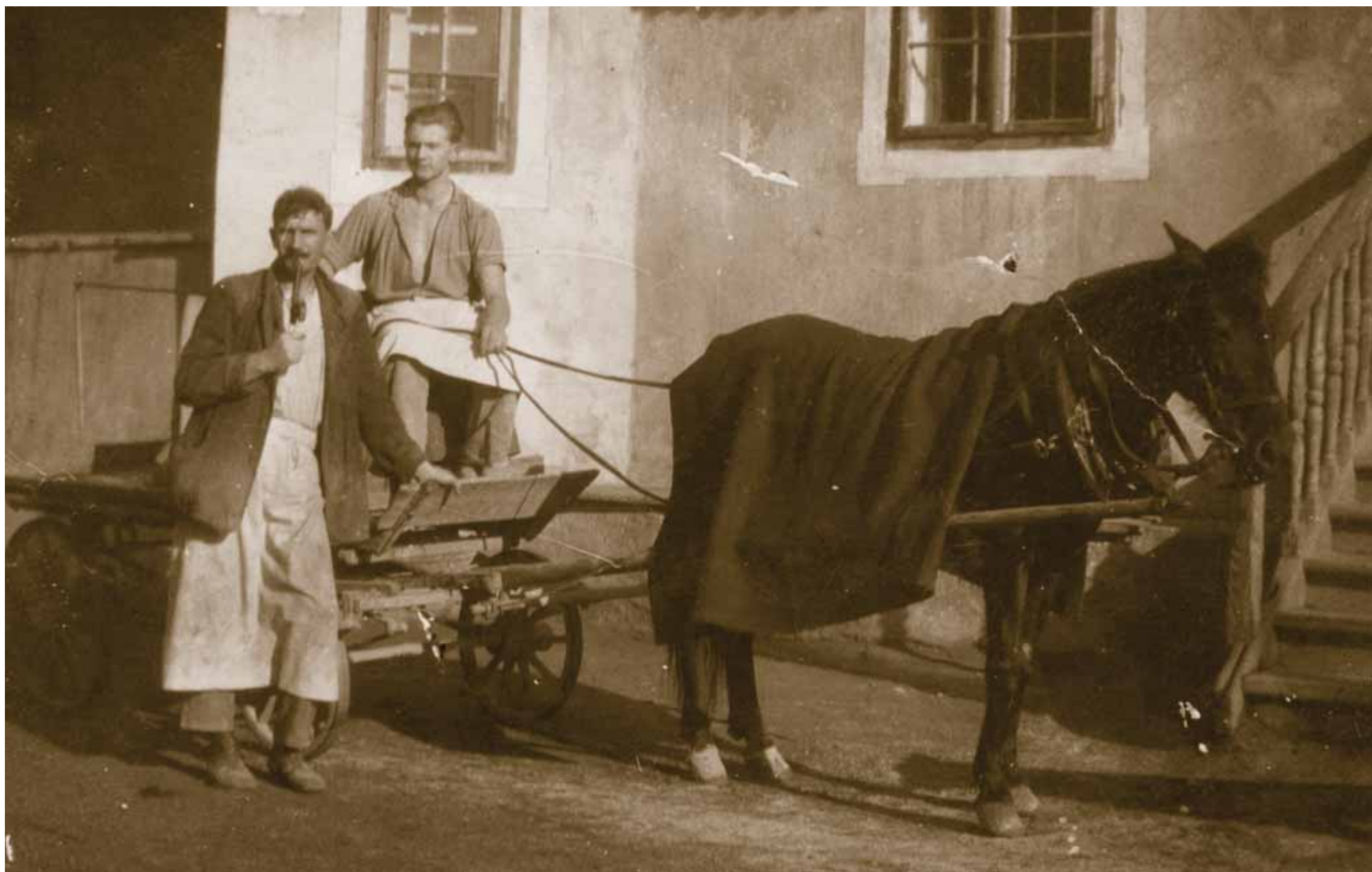


JULI 2007

www.feuerwehr-muehlau.at

Mo 02	Mo 09	Mo 16	Mo 23	Mo 30
Di 03	Di 10	Di 17	Di 24	Di 31
Mi 04	Mi 11	Mi 18	Mi 25	
Do 05	Do 12	Do 19	Do 26	
Fr 06	Fr 13	Fr 20	Fr 27	
Sa 07	Sa 14	Sa 21	Sa 28	
So 01	So 08	So 15	So 22	So 29

Nach dem Zweiten Weltkrieg wurde der Automobilclub ARBÖ wieder zugelassen. Die erste Ausfahrt fand bereits 1945 unter großer Mitgliederbeteiligung statt. Die Aufnahme entstand vor dem damals noch teilweise überdachten Dollinger Gastgarten.



AUGUST 2007

www.feuerwehr-muehlau.at

	Mo 06	Mo 13	Mo 20	Mo 27
	Di 07	Di 14	Di 21	Di 28
Mi 01	Mi 08	Mi 15 <small>Maria Hf.</small>	Mi 22	Mi 29
Do 02	Do 09	Do 16	Do 23	Do 30
Fr 03	Fr 10	Fr 17	Fr 24	Fr 31
Sa 04	Sa 11	Sa 18	Sa 25	
So 05	So 12	So 19	So 26	

Jahrhunderte lang war das Ross wichtigstes Zugmittel für Transporte. Auch die Bäckerei Bobner lieferte ihr Gebäck mit einem Fuhrwerk aus. Am Kutschbock sitzt Hans Schreiner, davor steht Pfeife rauchend ein unbekannter Ofengehilfe der Bäckerei. Das Foto stammt in etwa aus dem Jahre 1940 und wurde am Sternbachplatz aufgenommen.



SEPTEMBER 2007

www.feuerwehr-muehlau.at

Mo 03	Mo 10	Mo 17	Mo 24
Di 04	Di 11	Di 18	Di 25
Mi 05	Mi 12	Mi 19	Mi 26
Do 06	Do 13	Do 20	Do 27
Fr 07	Fr 14	Fr 21	Fr 28
Sa 01	Sa 08	Sa 15	Sa 22
So 02	So 09	So 16	So 23

Viele Jahre war der Oberleitungsbus eine treue Verbindung in die Stadt. Sein entgegen gesetztes Ende fand die Linie aber schon am Fuße der Arzler Steigung im Bereich der ehemaligen Schottergrube der Ziegelei Mayr. Als Erinnerung hat sich ein letzter ehemaliger Oberleitungsmast bis heute noch unmittelbar neben dem Cafe Kapaunig erhalten. Er entspricht dem auf diesem Foto abgebildeten Typ.



OKTOBER 2007

www.feuerwehr-muehlau.at

Mo 01	Mo 08	Mo 15	Mo 22	Mo 29
Di 02	Di 09	Di 16	Di 23	Di 30
Mi 03	Mi 10	Mi 17	Mi 24	Mi 31
Do 04	Do 11	Do 18	Do 25	
Fr 05	Fr 12	Fr 19	Fr 26 <small>Nationalfeiert.</small>	
Sa 06	Sa 13	Sa 20	Sa 27	
So 07	So 14	So 21	So 28	

Immer wieder war es notwendig die Hungerburgbahn zu ergänzen, um sie auf dem neuesten technischen Stand zu halten. Das ursprüngliche Talstationsgebäude musste in den 1950er Jahren einem Neubau weichen. Im Vordergrund des Bildes sind die Geleise der Straßenbahn nach Hall zu sehen.



NOVEMBER 2007

www.feuerwehr-muehlau.at

	Mo 05	Mo 12	Mo 19	Mo 26
	Di 06	Di 13	Di 20	Di 27
	Mi 07	Mi 14	Mi 21	Mi 28
Do 01	Do 08	Do 15	Do 22	Do 29
Fr 02	Fr 09	Fr 16	Fr 23	Fr 30
Sa 03	Sa 10	Sa 17	Sa 24	
So 04	So 11	So 18	So 25	

Das heute Nova Park genannte Areal zeigt sich hier noch vollkommen unverbaut. Die aufgelassene Schottergrube der Ziegelei Mayr wurde als Busstellplatz genutzt. Der Oberleitungsbus war nur bis hierher gekommen. 1974, dem Jahr der Aufnahme, war er bereits dem Diesibus gewichen.



DEZEMBER 2007

www.feuerwehr-muehlau.at

	Mo 03	Mo 10	Mo 17	Mo 24	Mo 31
	Di 04	Di 11	Di 18	Di 25 <small>Christtag</small>	
	Mi 05	Mi 12	Mi 19	Mi 26 <small>Stefanitag</small>	
	Do 06	Do 13	Do 20	Do 27	
	Fr 07	Fr 14	Fr 21	Fr 28	
Sa 01	Sa 08 <small>Mariä Empf.</small>	Sa 15	Sa 22	Sa 29	
So 02	So 09	So 16	So 23	So 30	

Als Kapazität der Seegrubenbahn und PKW-Aufkommen noch im Gleichklang standen, so könnte man dieses Foto bezeichnen. Mitten am Parkplatz endet das Mühlauer Gemeindegebiet, die Bergstation der Hungerburgbahn sowie die Talstation der Seegrubenbahn liegen jedoch noch auf Mühlauer Grund. Erst ab der Linde neben dem gleichnamigen Gasthaus beginnt der Stadtteil Hötting.